

Christina Aus der Au
David Plüss (Hrsg.)
Körper – Kulte
Wahrnehmungen von
Leiblichkeit in
Theologie, Religions-
und Kultur-
wissenschaften

TVZ | Christentum und Kultur
Band 6

Christentum und Kultur, Band 6
2007, 248 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-17424-8
30,00 €

Körper – Kulte

Wahrnehmungen von Leiblichkeit in Theologie, Religions- und Kulturwissenschaften

hg. von Christina Aus der Au, David Plüss

30,00 €

Lieferbar

Aus verschiedenen Wissenschaftsperspektiven nähert sich dieses Buch der Wahrnehmung von Leiblichkeit in Geschichte und Gegenwart. Im ersten Teil wird auf die unterschiedlichen Wahrnehmungsformen in der Kulturgeschichte des Abendlandes zurückgeblickt: In manchen Epochen dominierten Erlösungsvorstellungen, die sich mit der Hoffnung auf Befreiung von allem Weltlichen und damit auch von der Körperlichkeit verbanden. In anderen Bewegungen, die dem Körperlichen in der Religion einen hohen Stellenwert zuerkannten, sei es als Gegenstand der Erkenntnis, als deren Medium oder auch als Metapher für religiöse und philosophische Deutungen. Im zweiten Teil werden Leibwahrnehmungen stärker in gegenwartsbezogener und systematischer Hinsicht thematisiert: Leiblichkeit in der philosophischen Ethik, in der Diskussion um die Konstruktion von Geschlecht, im «neuen» Menschenbild der Gehirnforschung, in der literarischen Anthropologie und in der Psychosomatik.

Christina Aus der Au

Christina Aus der Au, PD Dr. theol., MA phil., Jahrgang 1966, ist Theologische Geschäftsführerin des Zentrums für Kirchenentwicklung an der Universität Zürich.

David Plüss

David Plüss, Dr. theol., Jahrgang 1964, ist Professor für Homiletik, Liturgik und Kirchentheorie der Theologischen Fakultät der Universität Bern.